

Die Gedanken sind frei

Musik und Text: um 1800 (Frz. Revolution)

Arr.: Virginie Bigler

Sopran



1. Die Ge - dan - ken sind frei, wer kann sie er - ra - ten? Sie
 2. Ich den - ke, was ich will und was mich be - glü - cket, doch
 3. Und sperrt man mich ein im fin - ste - ren Ker - ker, das
 4. Drum will ich auf im - mer den Sor - gen ent - sa - gen und
 5. Ich lie - be den Wein, mein Mäd - chen vor al - len, sie

Alt



1. Die Ge - dan - ken sind frei, wer kann sie er - ra - ten? Sie
 2. Ich den - ke, was ich will und was mich be - glü - cket, doch
 3. Und sperrt man mich ein im fin - ste - ren Ker - ker, das
 4. Drum will ich auf im - mer den Sor - gen ent - sa - gen und
 5. Ich lie - be den Wein, mein Mäd - chen vor al - len, sie

Bariton



1. Die Ge - dan - ken sind frei, wer kann sie er - ra - ten? Sie
 2. Ich den - ke, was ich will und was mich be - glü - cket, doch
 3. Und sperrt man mich ein im fin - ste - ren Ker - ker, das
 4. Drum will ich auf im - mer den Sor - gen ent - sa - gen und
 5. Ich lie - be den Wein, mein Mäd - chen vor al - len, sie

5

S



flie - gen vor - bei, wie nächt - li - che Schat - ten. Kein
 al - les in der Still und wie es sich schi - cket. Mein
 al - les sind rein ver - geb - li - che Wer - ke! Denn
 will mich auch nim - mer mit Gril - len mehr pla - gen. Man
 tut mir al - lein am bes - ten ge - fal - len. Ich

A



flie - gen vor - bei, wie nächt - li - che Schat - ten. Kein
 al - les in der Still und wie es sich schi - cket. Mein
 al - les sind rein ver - geb - li - che Wer - ke! Denn
 will mich auch nim - mer mit Gril - len mehr pla - gen. Man
 tut mir al - lein am bes - ten ge - fal - len. Ich

Bar



flie - gen vor - bei, wie nächt - li - che Schat - ten. Kein
 al - les in der Still und wie es sich schi - cket. Mein
 al - les sind rein ver - geb - li - che Wer - ke! Denn
 will mich auch nim - mer mit Gril - len mehr pla - gen. Man
 tut mir al - lein am bes - ten ge - fal - len. Ich

9

S



Mensch kann sie wis - sen, kein Jä - ger er - schies - sen, mit
 Wunsch und Be - geh - ren kann nie - mand ver - weh - ren, es
 mei - ne Ge - dan - ken, sie reis - sen die Schran - ken und
 kann ja im Her - zen stets la - chen und scher - zen und
 bin nicht al - lei - ne bei mei - nem Glas Wei - ne, mein

A



Mensch kann sie wis - sen, kein Jä - ger er - schies - sen, mit —
 Wunsch und Be - geh - ren kann nie - mand ver - weh - ren, es —
 mei - ne Ge - dan - ken, sie reis - sen die Schran - ken und —
 kann ja im Her - zen stets la - chen und scher - zen und —
 bin nicht al - lei - ne bei mei - nem Glas Wei - ne, mein

Bar



Mensch kann sie wis - sen, kein Jä - ger er - schies - sen, mit
 Wunsch und Be - geh - ren kann nie - mand ver - weh - ren, es
 mei - ne Ge - dan - ken, sie reis - sen die Schran - ken und
 kann ja im Her - zen stets la - chen und scher - zen und
 bin nicht al - lei - ne bei mei - nem Glas Wei - ne, mein

13

S



Pul - ver o - der Blei: "Die Ge - dan - ken sind frei!"
 blei - bet da - bei: "Die Ge - dan - ken sind frei!"
 Mau - ern ent - zwei: "Die Ge - dan - ken sind frei!"
 den - ken da - bei: "Die Ge - dan - ken sind frei!"
 Mäd - chen da - bei: "Die Ge - dan - ken sind frei!"

A



Pul - ver o - der Blei: "Die Ge - dan - ken sind frei!"
 blei - bet da - bei: "Die Ge - dan - ken sind frei!"
 Mau - ern ent - zwei: "Die Ge - dan - ken sind frei!"
 den - ken da - bei: "Die Ge - dan - ken sind frei!"
 Mäd - chen da - bei: "Die Ge - dan - ken sind frei!"

Bar



Pul - ver o - der Blei: "Die Ge - dan - ken sind frei!"
 blei - bet da - bei: "Die Ge - dan - ken sind frei!"
 Mau - ern ent - zwei: "Die Ge - dan - ken sind frei!"
 den - ken da - bei: "Die Ge - dan - ken sind frei!"
 Mäd - chen da - bei: "Die Ge - dan - ken sind frei!"